

Das Lebensgefühl der Fünfzigerjahre- das neue Buch von Curt Moreck



Konrad Haemmerling

Die Kunst, in Berlin zu leben
Ein Führer durch das Berlin der Nachkriegszeit

192 Seiten, 14 x 22 cm, gebunden mit
Schutzumschlag, 36 s/w Abbildungen

Februar 2020

22,- €

ISBN 978-3-89809-176-3

Zu kaum einer Zeit hat Berlin sich schneller verändert als in den Nachkriegsjahren. Konrad Haemmerling streift in seinem 1957 erstmals erschienen Buch durch die Straßen der geteilten Stadt und zeichnet ein lebendiges Bild von den Lebensgewohnheiten der Berliner zwischen Anpassung und Eigensinn. Haemmerling blickt auf die Trümmerjahre, in denen die Stadt langsam neuen Lebensmut schöpfte, schildert die oft absurden Auswirkungen des Kalten Krieges auf den Alltag der Menschen, bestaunt die emporwachsenden Neubauten in Ost und West und folgt den Berlinern in Cafés, Kinos, Warenhäuser und bei ihren Ausflügen ins Grüne.

So vermittelt dieses Buch einen authentischen Einblick in das Leben in Berlin zwischen 1945 und 1957.

Konrad Haemmerling,

1888 in Köln geboren, war Schriftsteller und Journalist. In den 1920er Jahren legte er seinen Schwerpunkt auf Kultur- und Sittengeschichte, während der Zeit des Nationalsozialismus waren seine Werke verboten. Er starb 1957 in Berlin. Im be.bra verlag erschien zuletzt eine Neuausgabe des von ihm (unter dem Pseudonym Curt Moreck) verfassten Buchs »Ein Führer durch das lasterhafte Berlin«.

Kontakt und weitere Informationen

Elisabeth Silberbach, Presseabteilung

e.silberbach@bebraverlag.de

Tel. +49(0)30-440 238 15, Fax +49(0)30-440 238 19

www.bebraverlag.de